

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis.....	IX
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Einleitung.....	1
1. Kapitel: Die Eigenschaften und Wirkungen von Elektroimpulspistolen	3
A. Hintergrundwissen bezüglich der Elektroimpulspistolen	3
B. Wirkungen der Elektroimpulspistolen	14
2. Kapitel: Die Praxisrelevanz der Elektroimpulspistole.....	40
A. Grundsätzliche Erwägungen bezüglich des Nutzens der Elektroimpulspistolen	40
B. Vergleich mit herkömmlichen Hilfsmitteln und Waffen und Alternativmaßnahmen	40
C. Ausbildungs- und Strukturmaßnahmen hinsichtlich des Umgangs mit psychisch Kranken	53
D. Einfluss auf Angriffe gegen Polizeibeamte	57
E. Zusammenfassung der Praxisrelevanz der Elektroimpulspistole	62
3. Kapitel: Rechtliche Aspekte des Einsatzes von Elektroimpulspistolen.....	66
A. Verfassungsrechtliche Beurteilung des Einsatzes von Elektroimpulspistolen	66
B. Gesetzliche Grundlage für den Einsatz von Elektroimpulspistolen	83
C. Amts- und Staatshaftung durch den Einsatz von Elektroimpulspistolen.....	99
4. Kapitel: Beurteilung der Einführung von Elektroimpulspistolen unter Berücksichtigung der Polizeigewaltforschung	111
A. Polizeigewalt beeinflussende Faktoren.....	113
B. Der Einfluss einer Polizeilichen Subkultur auf Polizeigewalt.....	135
C. Das „Police Use of Force“-Projekt	151
D. Interaktionsorientierte Polizeigewaltforschung	161
E. Zusammenfassung und Fazit hinsichtlich der Berücksichtigung der Polizeigewaltforschung	168

5. Kapitel: Zusammenfassung und Fazit	173
A. Wirkung von Elektroimpulspistolen	173
B. Die Praxisrelevanz der Elektroimpulspistole	175
C. Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von Elektroimpulspistolen	177
D. Erfordernis einer gesetzlichen Grundlage für den Einsatz von Elektroimpulspistolen.....	178
E. Staatshaftungsrechtliche Problematik des Einsatzes von Elektroimpulspistolen.....	180
F. Einflüsse externer Faktoren auf den Einsatz von Elektroimpulspistolen ...	181
G. Einflüsse der polizeilichen Subkultur	183
H. Das Police Use of Force Projekt und Rückschlüsse auf den Einsatz von Elektroimpulspistolen.....	186
I. Interaktive Polizeiforschung und Rückschlüsse auf den Einsatz von Elektroimpulspistolen.....	189
J. Fazit	192
Literaturverzeichnis.....	195

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Einleitung.....	1
1. Kapitel: Die Eigenschaften und Wirkungen von Elektroimpulspistolen	3
A. Hintergrundwissen bezüglich der Elektroimpulspistolen	3
I. Technik der Elektroimpulspistole.....	3
1. Funktionsweise.....	3
2. Eigenschaften der Stromimpulse.....	4
3. Technische Sicherheitsvorkehrungen.....	5
II. Der Einsatz von Elektroimpulspistolen in Deutschland und anderen Ländern.....	6
1. Australien	6
2. Großbritannien	8
3. Kanada.....	8
4. Österreich	10
5. Schweiz	11
6. USA	11
7. Deutschland.....	12
8. Weitere Länder.....	13
B. Wirkungen der Elektroimpulspistolen	14
I. Mögliche Verletzungen durch Elektroimpulspistolen-Pfeile	15
II. Verletzungen durch Stürze infolge des Kontrollverlustes.....	16
III. Gefährliche Umstände beim Einsatz von Elektroimpulspistolen	17
IV. Schmerzen.....	17
V. Beeinflussung der Herzfunktion durch den Einsatz von Elektroimpulspistolen	18
1. Möglichkeit der Beeinflussung der Herzfunktion durch Elektroimpulspistolen.....	18
2. Beeinflussung der Herzfunktion bei einer Intoxikation der Zielperson.....	21
3. Kritik an Studien mit Schweinen	22

4. Kritik an Versuchen mit gesunden Erwachsenen.....	23
5. Herzschrittmacher und Defibrillatoren.....	24
VI. Excited Delirium	25
VII. Der Einsatz von Elektroimpulspistolen gegen psychisch Kranke	27
VIII. Atmung.....	29
IX. Anfälle.....	29
X. Reduzierung von Verletzungen der Polizeibeamten und Verdächtigen	30
XI. Azidose.....	32
XII. Verletzungen durch starke Muskelkontraktionen	34
XIII. Risikogruppen	35
XIV. Effektivität	36
XV. Zusammenfassung der Wirkung von Elektroimpulspistolen.....	37
2. Kapitel: Die Praxisrelevanz der Elektroimpulspistole	40
A. Grundsätzliche Erwägungen bezüglich des Nutzens der Elektroimpulspistolen	40
B. Vergleich mit herkömmlichen Hilfsmitteln und Waffen und Alternativmaßnahmen	40
I. Pfefferspray	41
II. Schlagstock	44
III. Polizeihunde.....	45
IV. Schusswaffen	46
1. Der „finale Rettungsschuss“.....	47
2. Sonstige Abwehr von gegenwärtiger Gefahr für Leib und Leben	48
3. Fluchtverhinderung	52
C. Ausbildungs- und Strukturmaßnahmen hinsichtlich des Umgangs mit psychisch Kranke.....	53
D. Einfluss auf Angriffe gegen Polizeibeamte.....	57
I. Ergebnisse der Studie Gewalt gegen Polizeibeamtinnen und -beamte 1985–2000.....	57
II. Rückschlüsse auf den Einfluss der Elektroimpulspistole	59
E. Zusammenfassung der Praxisrelevanz der Elektroimpulspistole.....	62

3. Kapitel: Rechtliche Aspekte des Einsatzes von Elektroimpulspistolen	66
A. Verfassungsrechtliche Beurteilung des Einsatzes von Elektroimpulspistolen	66
I. Grundrechtseingriffe	66
1. Eingriff in das Recht auf Leben (Art. 2 Abs. 2 Satz 1 1. Alternative GG)	66
2. Eingriff in das Recht auf körperliche Unversehrtheit (Art. 2 Abs. 2 Satz 1 2. Alternative GG)	68
II. Verhältnismäßigkeit	69
1. Legitimes Ziel	69
2. Geeignetheit	70
3. Erforderlichkeit	70
a. Pfefferspray	71
b. Schlagstock	72
c. Polizeihunde	72
d. Schusswaffen	73
e. Zusammenfassung	73
4. Angemessenheit	73
a. Angemessenheit in Situationen, in denen weniger ein- schneidende Maßnahmen vorzunehmen wären	75
b. Angemessenheit in Situationen, in denen der Schuss- waffeneinsatz zulässig wäre	77
i. Gefahrenabwehr	77
ii. Fluchtverhinderung und Gewahrsamszuführung	79
c. Zu berücksichtigende Aspekte außerhalb der betroffenen Individualinteressen	80
i. Finanzielle Aspekte der breiten Einführung von Elektroimpulswaffen	80
ii. Mittelbare Auswirkungen auf das Ansehen der Polizei	81
5. Zusammenfassung der Verhältnismäßigkeitsuntersuchung	82
B. Gesetzliche Grundlage für den Einsatz von Elektroimpulspistolen	83
I. Die Einschätzungsprägotorie des Gesetzgebers	83
1. Grundsätzliches Prognoseermessen des Gesetzgebers	84
2. Prognoseermessen bezüglich des Einsatzes von Elektro- impulspistolen	86
a. Beweislast hinsichtlich der Wirkungen der Elektro- impulspistole	86

b. Ausschöpfung der gegebenen Erkenntnismöglichkeiten.....	88
II. Umfang einer gesetzlichen Grundlage für den Einsatz von Elektroimpulspistolen nach dem Vorbehalt des Gesetzes und dem Bestimmtheitsgebot.....	90
1. Bestehen einer gesetzlichen Grundlage.....	91
2. Schaffung einer gesetzlichen Grundlage.....	92
a. Konkrete Nennung der Elektroimpulspistole als zugelassene Waffe	92
b. Orientierung an den Regelungen über den Schusswaffen-gebrauch.....	95
i. Verbot des Einsatzes gegen Kinder und Übertrag- barkeit auf andere Risikogruppen	95
ii. Befugnisnormen des Schusswaffengebrauchs	96
III. Zusammenfassung bezüglich einer gesetzlichen Grundlage für den Elektroimpulspistoleneinsatz	98
C. Amts- und Staatshaftung durch den Einsatz von Elektroimpulspistolen	99
I. Entschädigungspflicht nach dem Polizei- und Ordnungsrecht	99
II. Entschädigungspflicht aufgrund des allgemeinen Aufopferungs- anspruchs.....	101
III. Schadensersatzpflicht nach § 839 BGB i.V.m. Art. 34 GG.....	103
IV. Schadensersatzanspruch aufgrund einer gemeinschaftsrechtlichen Erstattungspflicht	105
V. Schadensersatzanspruch aufgrund einer Verletzung der EMRK.....	106
1. Eingriff in ein durch die EMRK garantiertes Recht.....	107
2. Rechtfertigung des Eingriffs	109
VI. Zusammenfassung der Amts- und Staatshaftung hinsichtlich des Elektroimpulspistoleneinsatzes	110
4. Kapitel: Beurteilung der Einführung von Elektroimpulspistolen unter Berücksichtigung der Polizeigewaltforschung.....	111
A. Polizeigewalt beeinflussende Faktoren	113
I. Forschung bezüglich Polizeigewalt beeinflussender Faktoren.....	114
1. Situative Faktoren.....	114
a. Umgebung.....	114
b. Verhalten des Verdächtigen.....	115
c. Anwesenheit weiterer Polizisten	116

2. Charakteristika der Zielpersonen	116
a. Ethnischer Hintergrund und Hautfarbe	117
b. Geschlecht und Alter der Zielpersonen	118
c. Intoxikation der Zielperson	119
3. Die Polizisten betreffende Faktoren.....	120
a. Geschlecht	120
b. Erfahrung und Lebensalter	121
c. Bildung	122
d. Ethnischer Hintergrund und Hautfarbe	124
e. Stress.....	125
f. Polizeiübergriffe und die Identität des Polizisten.....	127
II. Forschung hinsichtlich der den Einsatz von Elektroimpuls- pistolen beeinflussenden Faktoren	129
1. Ethnie der Zielpersonen	129
2. Eigenschaften der die Elektroimpulspistole einsetzenden Polizisten	131
3. Widerstand der Zielpersonen	131
III. Zusammenfassung und Rückschlüsse auf den Einsatz von Elektroimpulspistolen	132
B. Der Einfluss einer Polizeilichen Subkultur auf Polizeigewalt	135
I. Einfluss auf Gewaltverhalten.....	137
1. In- und Out-Grouping.....	137
2. Erfolgsorientierung.....	141
3. Gewaltorientierte Konfliktlösung.....	142
II. Einfluss auf die Aufklärung von Gewaltverhalten	143
1. Solidarität und Loyalität unter den Polizisten	143
2. Strafverfolgungsstruktur.....	147
III. Zusammenfassung und Rückschlüsse auf den Einsatz von Elektroimpulspistolen	148
C. Das „Police Use of Force“-Projekt	151
I. Aufbau und Ablauf der Untersuchung.....	152
II. Ergebnisse des Projektes.....	153
1. Länderübergreifende Ergebnisse des Projektes	153
2. Ergebnisse des deutschen Teils des Projektes.....	155
III. Rückschlüsse auf den Einsatz von Elektroimpulspistolen.....	156

D. Interaktionsorientierte Polizeigewaltforschung	161
I. Der <i>Force Factor</i>	161
II. Die <i>Authority Maintenance Theory</i>	163
III. Zusammenfassung und Rückschlüsse für den Einsatz von Elektroimpulspistolen	165
E. Zusammenfassung und Fazit hinsichtlich der Berücksichtigung der Polizeigewaltforschung	168
5. Kapitel: Zusammenfassung und Fazit	173
A. Wirkung von Elektroimpulspistolen	173
B. Die Praxisrelevanz der Elektroimpulspistole	175
C. Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von Elektroimpulspistolen	177
D. Erfordernis einer gesetzlichen Grundlage für den Einsatz von Elektroimpulspistolen	178
E. Staatshaftungsrechtliche Problematik des Einsatzes von Elektroimpulspistolen	180
F. Einflüsse externer Faktoren auf den Einsatz von Elektroimpulspistolen	181
G. Einflüsse der polizeilichen Subkultur	183
H. Das Police Use of Force Projekt und Rückschlüsse auf den Einsatz von Elektroimpulspistolen.....	186
I. Interaktive Polizeiforschung und Rückschlüsse auf den Einsatz von Elektroimpulspistolen.....	189
J. Fazit.....	192
Literaturverzeichnis.....	195